

## IR-News

### **eno energy profitiert im ersten Halbjahr 2016 von guter Geschäftsentwicklung in Deutschland und Frankreich**

- Gesamtleistung wächst um über 100 % auf 70 Mio. Euro
- EBIT steigt um 46 % auf 3,4 Mio. Euro
- Prognose Gesamtjahr: Übertreffen des bisherigen Rekordjahres 2014

(Rerik/ Rostock, 30. September 2016) - Die eno-Unternehmensgruppe erwirtschaftete im ersten Halbjahr 2016 eine Gesamtleistung in Höhe von EUR 70,6 Mio. (Vorjahr EUR 43,4 Mio.). Das entspricht einer Steigerung gegenüber dem gleichen Zeitraum des Vorjahres von 103,5 %. Auch der Umsatz lag mit EUR 69,7 Mio. (Vorjahr EUR 32,2 Mio.) deutlich um 115,8 % über dem Vorjahreswert. Die eno-Gruppe installierte in den ersten sechs Monaten 2016 eine Windenergieleistung von 58,6 MW (Vorjahr: 22,4 MW). Dazu beigetragen haben vor allem erfolgreiche Fertigstellungen von größeren Windpark-Projekten in Deutschland, wie in Mecklenburg-Vorpommern (Plauerhagen) mit 21 MW und in Frankreich, Mohon in der Bretagne, mit 20 MW. Weitere Projekte über 56 MW hat die eno energy-Unternehmensgruppe im Berichtszeitraum vorangetrieben und rechnet damit, dass zumindest ein Teil davon in der zweiten Jahreshälfte realisiert und im Umsatz erfasst werden kann. Die mittelfristige Projektentwicklungspipeline profitierte von Vorzieheffekten im Zuge der Novellierung des EEG 2017. Investoren und Projektentwickler sehen in den bestehenden Förderbedingungen des EEG 2014 eine vorteilhaftere Wirtschaftlichkeit als unter den ab 1. Januar 2017 durchzuführenden Ausschreibungen für dann neu genehmigte Projekte.

Mit der Ausweitung von Gesamtleistung und Umsatz ist es der eno-Gruppe auch gelungen, ihre Ergebniskennzahlen zu verbessern. So erhöhte die Gruppe ihr EBITDA (Ergebnis vor Zinsen, Steuern und Abschreibungen) gegenüber dem Vorjahreszeitraum um rund 69 % auf EUR 5,4 Mio. und erzielte ein EBIT (Ergebnis vor Zinsen und Steuern) von EUR 3,4 Mio. (Vorjahr EUR 2,3 Mio.). Das entspricht einer EBIT-Marge von 4,8 % (Vorjahr 6,7 %). Der Jahresüberschuss hat sich in den ersten sechs Monaten des Geschäftsjahres 2016 mit EUR 1,6 Mio. gegenüber der entsprechenden Vorjahresperiode nahezu verdreifacht (Vorjahr EUR 0,6 Mio.).

Mit dem kontinuierlichen Ausbau des Betriebsführungsportfolios und des Service- und Wartungsgeschäftes stärkt die Gruppe nachhaltig ihre Erlösquellen, die unabhängig von nationalen Förderungen und Einspeisevergütungen kalkulierbare Cashflows erwirtschaften.

Geschäftsführer Karsten Porm zeigt sich mit den Ergebnissen des ersten Halbjahres 2016 zufrieden: „eno hat die Gesamtzahl der eigenen WEAs von 80 auf über 100 mit einer Leistung von 240 MW erhöht. Ebenso erfreulich ist der signifikant steigende Umsatzanteil im französischen Markt. Unsere Internationalisierungsstrategie auch über



Projektentwicklungspartner trägt Früchte. In Frankreich und Schweden verfügen wir über substanziell gut gefüllte Projektpipelines. Damit reduzieren wir kontinuierlich die Abhängigkeit von unserem Heimatmarkt Deutschland. Im Eigenbetrieb haben wir ein WEA-Portfolio mit einer Gesamtleistung von rund 70 MW – das liefert uns kalkulierbare, kontinuierliche Zahlungsströme.“

Für das Geschäftsjahr 2016 erwartet die eno-Gruppe auf Basis der positiven Entwicklung von Umsatz und Gesamtleistung im ersten Halbjahr und der vorliegenden WEA-Bestellungen, Genehmigungen und fortgeschrittenen Projektentwicklungen in Deutschland, Frankreich und Schweden einen deutlichen Anstieg der Gesamtleistung über das Niveau des Geschäftsjahres 2014 hinaus.

Der Halbjahresbericht zum 30. Juni 2016 steht auf der eno energy Homepage unter [www.eno-energy.com](http://www.eno-energy.com) unter „Produkte & Leistungen“ / „Anlagen & Investieren“ ab 30. September 2016 zum Download zur Verfügung.

## **Kontakt Investor Relations**

eno energy GmbH  
Dörthe Wachs  
Am Strande 2e, 18055 Rostock  
Fon +49 (0)381 203 792 136, Fax +49 (0)381 203792 101  
[doerthe.wachs@eno-energy.com](mailto:doerthe.wachs@eno-energy.com)  
[www.eno-energy.com](http://www.eno-energy.com)

## **Über eno energy**

Die eno energy-Gruppe, Windparkentwickler und Hersteller von Windenergieanlagen, mit Hauptsitz in Rostock und Rerik, produziert eigene Windenergieanlagen mit Nennleistungen von 2,05 bis 3,5 Megawatt und Rotordurchmessern von 82 bis 126 Metern für den Onshore-Einsatz. Die von der eno energy-Gruppe entwickelten Windenergieanlagen genügen höchsten Qualitätsansprüchen. Die Maschinen und einzelnen Baugruppen sind auf hohe Verfügbarkeit, Langlebigkeit und Ertragsstärke im Windparkverbund ausgelegt. Die Unternehmensgruppe ist im deutschen und europäischen Markt mit Niederlassungen in Schweden und Frankreich vertreten und bietet für Eigen- wie Fremdwindenergieanlagen umfangreiche Servicedienstleistungen an. eno energy hat zudem Windenergieanlagen mit einer Gesamtleistung von circa 70 MW im Eigenbetrieb. Durch ihre mittelständische Flexibilität und Zuverlässigkeit ist die eno-Gruppe ein kompetenter Partner für Investoren und Projektentwickler im In- und Ausland. Das im Jahr 1999 gegründete Unternehmen beschäftigt rund 200 Mitarbeiter. Im Geschäftsjahr 2015 erwirtschaftete die eno-Gruppe eine Gesamtleistung in Höhe von 86 Mio. Euro (Vorjahr: 98 Mio. Euro) und erzielte ein operatives Ergebnis (EBIT) von 6,6 Mio. Euro (Vorjahr: 7,9 Mio. Euro).